



Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013

ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG
München

Rumpfgeschäftsjahr vom 16. Juli bis 31. Dezember 2013

ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG, München

Bilanz zum 31. Dezember 2013

Aktiva

	31.12.2013	16.07.2013
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
Finanzanlagen		
Anteile an verbundenen Unternehmen	30.807.335,52	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Eingeforderte Einlagen	0,00	50.000,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	45.034,49	0,00
II. Guthaben bei Kreditinstituten	2.942.734,11	0,00
	2.987.768,60	50.000,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	415.384,62	0,00
	415.384,62	0,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	358.407,45	0,00
	358.407,45	0,00
	34.568.896,19	50.000,00

Passiva

	31.12.2013	16.07.2013
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Bilanzverlust	-408.407,45	0,00
davon nicht gedeckt	358.407,45	0,00
	0,00	50.000,00
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	9.150,00	0,00
	9.150,00	0,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.076.405,12	0,00
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25.439.511,11	0,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	43.829,96	0,00
	34.559.746,19	0,00
	34.568.896,19	50.000,00

ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG, München

Gewinn- und Verlustrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr
vom 16. Juli bis 31. Dezember 2013

	16.7. - 31.12.2013
	EUR
1. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-248.739,31
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-159.668,14
– davon an verbundene Unternehmen	
EUR 39.511,11 –	
3. Jahresfehlbetrag = Bilanzverlust	-408.407,45

Anhang der ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG, München

für das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. Juli bis 31. Dezember 2013

I. Allgemeine Angaben

Die ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG mit Sitz in München, wurde am 16. Juli 2013 gegründet. Sie ist beim Handelsregister München unter der HRB-Nummer 206 561 eingetragen. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr. Damit umfasst der vorliegende Jahresabschluss das Rumpfgeschäftsjahr vom 16. Juli 2013 bis zum 31. Dezember 2013.

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wurde nach den Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Vermerkpflichtige Angaben der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sind aus Gründen der Übersichtlichkeit teilweise in den entsprechenden Anhangangaben enthalten.

Die ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG ist gemäß § 267a Abs. 1 HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft.

Die ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG weist zum 31. Dezember 2013 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag in Höhe von TEUR 358 aus. Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter der Annahme der Fortführung der Gesellschaft. Eine Überschuldung im insolvenzrechtlichen Sinne liegt per 31. Dezember 2013 nicht vor, da die zukünftige Situation der Gesellschaft zum Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung absehbar und von einer positiven Fortbestehensprognose auszugehen ist.

Die Fortbestehensprognose wird durch den Vorstand wie folgt begründet: Geschäftszweck der Gesellschaft ist das Halten und Verwalten insbesondere der Beteiligung an der Bien-Zenker AG, an der sie 88,53 % der Stimmrechte hält. Die Beteiligung an der Bien-Zenker AG wird zum 31. Dezember 2013 mit Anschaffungskosten in Höhe von TEUR 30.807 bilanziert. Auf der Grundlage der Unternehmensbewertung der Bien-Zenker AG zum 31. Dezember 2013 ergaben sich im Vergleich zum Buchwert stille Reserven in der Beteiligung. Nach Auffassung des Vorstands liegt daher eine Überschuldung im insolvenzrechtlichen Sinne nicht vor.

II. Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften.

Die Finanzanlagen werden mit den historischen Anschaffungskosten angesetzt, gegebenenfalls gemindert um außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderung.

Sonstige Vermögensgegenstände und Guthaben bei Kreditinstituten werden zum Nennwert angesetzt gegebenenfalls vermindert um Wertberichtigungen auf den am Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert.

Das Eigenkapital wird zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen werden in Höhe des Betrags angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten zu erfassen, und zum Erfüllungsbetrag bewertet.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag passiviert.

III. Angaben zur Bilanz

1. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen entwickelten sich wie folgt:

	16.07.2013	Zugang	Abgang	31.12.2013
	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	30.807.335,52	0,00	30.807.335,52

Die Aufteilung des Anteilsbesitzes ist wie folgt:

Aufstellung des Anteilsbesitzes der ADCURAM Fertigungstechnik Holding AG zum 31.12.2013

Firma und Sitz der Gesellschaft	Währung	Eigenkapital (.000)	Jahresüberschuss (.000)	Anteil am Kapital gehalten von	in %
1 Bien-Zenker AG	EUR	20.731	2.997	direkt	88,53%
2 Zenker Grundstücks- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH	EUR	549	228	1	100,0%
3 B.O.S.-Haus GmbH	EUR	767	451	1	100,0%
4 Top All inclusive Fertighaus GmbH	EUR	22	0	1	100,0%
5 INSIDE Werbungs- und Vermittlungs GmbH	EUR	85	7	1	100,0%

2. Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind ausnahmslos innerhalb eines Jahres fällig.

3. Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 50.000,00 EUR ist eingeteilt in 50.000 Stückaktien zu je 1,00 EUR und ist voll eingezahlt.

4. Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für die Prüfung des Jahresabschlusses sowie für steuerliche Beratung enthalten.

5. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind zwischen 1 und 5 Jahren fällig.

6. Sonstige Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Die Verbindlichkeiten sind innerhalb eines Jahres fällig.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Beratungsaufwendungen, Gebühren sowie Aufwendungen für Jahresabschlussprüfung und steuerliche Beratung.

Die Zinsaufwendungen resultieren in Höhe von TEUR 40 aus Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und im Übrigen aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

V. Sonstige Angaben

1. Organe der Gesellschaft

Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Florian Meise, Aufsichtsratsvorsitzender, Kaufmann

Dr. Dr. Roland Mittendorfer, stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender, Kaufmann

Armin Bire, Kaufmann

Franz Steiglechner, Kaufmann, ausgeschiedenes Aufsichtsratsmitglied

Mitglieder des Vorstands

Dr. Ulf Lange, Kaufmann

Thomas Probst, Kaufmann

Es wurden im Geschäftsjahr keine Bezüge nach § 285 Satz 1 Nr. 9 HGB gewährt.

2. Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Über wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag ist nicht zu berichten.

4. Konzernabschluss

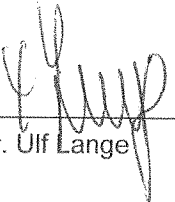
Die ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG wird in den Konzernabschluss der ADCURAM Group AG, Wien, einbezogen, die den Konzernabschluss für alle in den Konsolidierungskreis der ADCURAM Group AG einbezogenen Unternehmen aufstellt. Die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaft sind durch den Einbezug von der Aufstellung eines eigenen Konzernabschlusses und Konzernlageberichts befreit. Die ADCURAM Group AG erstellt ihren Konzernabschluss nach den International Financial Reporting Standards (IFRS). Der Konzernabschluss ist beim Handelsgericht Wien unter der Firmenbuch-Nummer FN 283 041 m erhältlich. Der Konzernabschluss der ADCURAM Group AG, Wien, berücksichtigt die Bestimmungen der 4. und 7. EG-Richtlinie.

VI. *Schlussklärung*

Der Vorstand erklärt, dass die ADCURAM Fertigbautechnik Holding AG nach den Umständen, die ihm in dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die aufgeführten Rechtsgeschäfte vorgenommen wurden, bei jedem relevanten im Abhängigkeitsbericht aufgeführten Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhielt. Maßnahmen auf Veranlassung von verbundenen Unternehmen wurden im Rumpfgeschäftsjahr 2013 nicht getroffen oder unterlassen.

München, den 28. März 2014

Der Vorstand



Dr. Ulf Lange



Thomas Probst